



25 Jahre Einheit und Freiheit: Startschuss für Dialogreihe Deutschland 2015: Unser Land - unsere Zukunft

25 Jahre Einheit und Freiheit: Startschuss für Dialogreihe Deutschland 2015: Unser Land - unsere Zukunft
Mit einem feierlichen Auftakt in der Berliner Philharmonie eröffnet Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière anlässlich des 25. Jahrestags des Mauerfalls heute Abend die Dialogreihe "Deutschland 2015: Unser Land - unsere Zukunft". In insgesamt fünf Veranstaltungen geht das Bundesinnenministerium in Anlehnung an den damaligen Ruf "Wir sind das Volk! Wir sind ein Volk!" gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung der Frage nach, welches Volk wir jetzt und in Zukunft sein wollen.
Bundesinnenminister de Maizière zum Gedenken an die deutsche Wiedervereinigung: "Dass wir heute wieder in einem vereinten Deutschland leben dürfen, ist ein einzigartiges Geschenk. Wir wollen nicht nur das Gedenken an die Ereignisse des Mauerfalls und der Deutschen Einheit für die nachkommenden Generationen in Ehren halten, sondern auch in die Zukunft schauen." Erinnerung und Gedenken bilden die Grundlage für die vor allem in die Zukunft gerichtete Dialogreihe. Thomas Krüger, Präsident der bpb hierzu: "Die mutigen Bürgerinnen und Bürger der DDR haben vor 25 Jahren in einer friedlichen Revolution das SED-Regime beseitigt. Der Weg wurde frei für die Wiedervereinigung Deutschlands 1990. An diese Geschichte zu erinnern und mit dem Wissen um die demokratische Kraft der Bürgerinnen und Bürger die Gegenwart und Zukunft Deutschlands und Europas zu gestalten, darin sehe ich eine zentrale Aufgabe der politischen Bildung." "Die Verbindung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ist wichtig, um auch in der aktuellen Politik neue Impulse zu setzen. Ich freue mich daher sehr auf die Gespräche im Rahmen der Dialogreihe", sagt Bundesinnenminister de Maizière.
Am heutigen Abend führen Kunst und Musik, als über Landes- und Nationengrenzen hinweg verbindendes Element, auf künstlerisch-musikalische Weise in die Thematik ein. Das Rahmenprogramm der Auftaktveranstaltung bilden eine Lesung und ein Konzert. Das im Oktober erschienene Buch Berlin - Berlin - Kunststücke aus Ost und West stellt Künstler und künstlerische Highlights im geteilten Berlin vor und zeigt Neuschöpfungen dieser Zeit. Das anschließende Konzert knüpft an diese Zeit an und begleitet mit neu interpretierten Stücken von Hanns Eisler, Kurt Weill oder Paul Dessau den Abend. Mit dabei sind unter anderem Kolja Blacher, Oriol Cruixent und das Raymond Curfs Percussion Ensemble.
Weitere Hinweise zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.bmi.bund.de und www.bpb.de/unser-land-unsere-zukunft
Die Dialogreihe "Deutschland 2015: Unser Land - unsere Zukunft" des Bundesministeriums des Innern und der Bundeszentrale für politische Bildung wird sich 2015 nachfolgenden vier Themenkomplexen widmen. Geladene Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Kultur und Zivilgesellschaft werden im kommenden Jahr miteinander diskutieren, um ein aktuelles Deutschlandbild zu entwickeln.
Termine
19. Januar 2015 in Frankfurt/Oder
"Was ist "deutsch"? Identität(en) und gesellschaftliche Gestaltungskraft" mit dem Bundesminister des Innern
Dr. Thomas de Maizière, MdB
12. März 2015 in Hamburg
"Zwischen Politikverdrossenheit und Gestaltungswillen - Kompetenzen und Rahmenbedingungen für eine lebendige Demokratie in Deutschland" mit dem Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesinnenministerium
Dr. Ole Schröder, MdB
1. April 2015 in Görlitz
"Deutschlands Rolle in Europa - zwischen innenpolitischen Herausforderungen und internationaler Verantwortung" mit dem Bundesminister des Innern
Dr. Thomas de Maizière, MdB
12. Mai 2015 in Mönchengladbach
"Deutschland innovativ - zwischen Transformationsdruck und Problemlösungskompetenz" mit dem Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesinnenministerium
Dr. Günter Krings, MdB
14./15. September 2015 in Berlin
Abschlusskonferenz mit dem Bundesminister des Innern, Dr. Thomas de Maizière, MdB
Anmeldungen für die Abschlussveranstaltung sind zu einem späteren Zeitpunkt möglich unter: www.bpb.de/unser-land-unsere-zukunft
Bundesministerium des Innern (BMI)
Alt-Moabit 101 D
10559 Berlin
Telefon: +49 30 18681-1022/-1023/-1089
Telefax: +49 30 18681-1083
Mail: presse@bmi.bund.de
URL: <http://www.bmi.bund.de>
src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pindr_580819" width="1" height="1">

Pressekontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
presse@bmi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
presse@bmi.bund.de

Das Bundesministerium des Innern ist verantwortlich für die innere Sicherheit. Dazu gehören sowohl die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger als auch der Schutz unserer Verfassung. Weiteres wesentliches Element im nationalen Sicherheitssystem ist der Aufgabenbereich Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Das Bundesministerium des Innern erfüllt ein breites Aufgabenspektrum und ist differenziert organisiert. Es hat seinen Sitz in Berlin und Bonn und verfügt über eine weit verzweigte Behördenstruktur. Seit dem 12. Juli 1999 ist Berlin sein erster Dienstsitz. Das im Bezirk Berlin-Mitte, Ortsteil Moabit, gelegene Dienstgebäude bietet auf 13 Etagen Raum für rund 900 Berliner Bedienstete des Ministeriums. Der Bundesminister des Innern kümmert sich um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Informationsgesellschaft. Er sorgt dafür, dass sie den neuen Informations- und Kommunikationstechniken vertrauen können und dass ihre Privatsphäre geschützt bleibt. Auch Migrations- und Integrationspolitik gehört zu den zentralen Aufgaben des Bundesinnenministeriums. Migration ist ein weltweites Phänomen, dessen Bedeutung seit Bestehen der Bundesrepublik stark zugenommen hat. Der Bundesminister des Innern ist ebenfalls zuständig für den öffentlichen Dienst. Über 5 Millionen Menschen sind in Deutschland beim Staat - beim Bund, bei den Ländern und Gemeinden - beschäftigt.